

Einleitung

Am Anfang steht die Entscheidung, das eigene Leben bewusst zu gestalten.

Mein familiärer Hintergrund, mein gesellschaftliches Engagement und meine handwerkliche Arbeit prägen diesen Weg – getragen von Neugier, Verantwortung und dem Anspruch, mit den eigenen Händen Bleibendes zu schaffen.

Sie verbinden persönliches Interesse mit dem Wunsch, sinnvoll zur Gemeinschaft beizutragen.

... los geht's >>>

Präsentation von unseren handwerklich hergestellten Einrichtungs-Gegenständen

für

ein modern gestaltetes Interieur, für ein ruhiges Ambiente,
oder als Gebrauchsgegenstand etc.

Zeitraum: 1980 - 2026

Unsere Kreativität kennt keine Grenzen

© Familie Annegret & Hans-Peter Feldmann



Mein ganz besonderer Dank gilt meiner lieben Frau Annegret.

Seit 1965 begleitet sie mich mit Geduld, Langmut und unerschütterlicher Unterstützung -durch all die Jahre meines Engagements für Sicherheit und verantwortungsvolles familiäres und politisches Handeln sowie durch die liebevolle Gestaltung unseres Hauses, geprägt von Sinn für Stil, Tradition und Zeit.

Ohne sie wäre dieser Weg nicht möglich gewesen.

In tiefer Dankbarkeit

Hans-Peter

ZUGANG BEI HERBSTSTIMMUNG



Unser Haus am Wall – Parkplatz, Haus- und Gartenzugang,
Buche im Herbstkleid



EINGANG-1

Visitenkarte unseres Hausens
von 1996

Baubeginn 27.03.1996

Einzug am 26.08.1996



1. Version vom Hauszugang 1997.
Seit 1997 hat bis 2005 gehalten

Verlegung als Uhr-Ziffernblatt
mit 60 Minutensteine in Beton-Platte
mit eingelegten – aus Naturstein
ausgeschnittenen - Römischen Ziffern

EINGANG-2

2. Version von 2006

wg. Bergsenkung bis 2025 gehalten



Uhren-Ziffernblatt in Mosaiktechnik

Im Umkreis verlegt mit 60-
Naturstein-Minutensteine
alle weiteren Steine im
jeweiligen Winkel selbst
zugeschnitten.
(RP-Pressbericht)



3. Version seit 2025

Symbolisches Ziffernblatt mit Windrose
Verlegung mit Natursteinplatten auf
Stahlbetonuntergrund

EINGANG-3



Bogensegmente für den Eingangsbereich
(Bauhandwerkerhilfe)



Kräftige
Helfer –
Michael
&
Thomas –
beim
Haustür-
einbau



Vorraum, Blick zur Jugendstil-Haustür
(Blick zur Straße)

HAUS & GARTEN



Eingang zum Garten
Eisen-Tor im Jugend-Stil



Wall- und Gartenzugang
durch Blauregen- und ROSEN-
Bögen (Jugendstil)



WALL IM BLICK-1



„Leben“ und
Ernte im
„Lärmschutz-
wall“

Eichhörnchen
im
Vogelfutter-
haus,
Boskop-Apfel,
Traubenernte



WALL IM BLICK- 2



„Relikt“ Römische Wasserleitung
Wasserfall mit Auffangbecken



„Antikes“ Brotbackhaus
Bereit zur Verwendung seit 1999

NAH-VERSORGUNG-1



Unser erstes Brot, ein gelungenes Werk
Ofen-Aufheizzeit rd. drei Stunden mit
Buchenholz

Mit fleißigen Helfern von Sabrina & Alexander
ist das Werk fast vollendet.
Unser Brotbackhaus im Jahre 1999

NAH-VERSORGUNG-2



Eigenbau einer „Brot-Teig-Knetmaschine“
Geeignet für vier kg Mehl

Weitere Brotbackergebnisse – in einer „Rutsche“ von 4 kg Mehl + diverse Zutaten ergeben ca. zwölf Brote bei einer Hitze von ca. 250-300 °C. Gahrzeit etwa 1 Std.

HINTER DEM HAUS-1



Blick vom Lärmschutzwall auf die Garten-Anlage

HINTER DEM HAUS-2



Kunst-Objekt: WAS trägt die Erde?
Glaskugel von der BGS in Koblenz



Jugendstil-Gitter vor Schlafzimmerfenster
Eisen verzinkt von 2005

WIEDER-ENTDECKUNG



Annegret beim „Klöppeln“
eine filigrane Handwerkskunst



Annegret 1982 bei der „Arbeit“

Klöppeln ist eine traditionelle Handarbeitstechnik zur Herstellung von Spitzen, Bändern und filigranen textilen Mustern.

KUNSTFERTIGKEIT MIT KUPFER-1

Projekte-Fertigung in BOT-Welheim:

- . Griechische Amphore
- . Große CU-Vase (Ausstellungsstück)
- . Kerzenständer aus Cu/Ms
- . Schatztruhe mit Halbedelsteinen
- . INKA-Kultur: Grabplatte (Cu), Maske, Inka-Krieger aus Zink
- . kleine Schachteln

... bis 1981



KUNST MIT KUPFER-2



„Bodenvase“

Kupfer-Treibarbeit in Bottrop

Präsentation bei der Jahresausstellung

Bottroper Künstler '77

vom 18.12.1977 bis 29.01.1978



„Insel in ewiger Nacht“

Präsentation bei der Jahresausstellung **Bottroper Künstler '78**
vom 17.12.1978 bis 21.01.1979

Kupfer auf massivem Eichenholz-Rahmen

FASZINATION: INKA-KULTUR-1



Geheimnis-trächtige INKA-Kultur

Original Foto aus der Pyramide in Palenque,
Mexiko (etwa 14. Jh. ?)

Thematisiert von Erich von Däniken:
Schlussfolgerungen sind nicht abwegig, da es sich um
eine "technische" Darstellung handelt, von der die Inkas
seinerzeit keinen Zugang hatten!



Nachbau einer Inka-Maske
aus Kupfer-Blech

FASZINATION: INKA-KULTUR-2



Handwerkliche Nachempfindung der „Grabplatte“ aus Palenque.
Ausgesägtes 2mm Cu-Blech im Buche-Holzrahmen. Moers, 1992

IM BAROCK-STIL



Objekt im Spiegelrahmen
Fertigung aus Kirschbaumholz 2010



DOKUMENTEN-TRUHE




Stammbaum-Truhe aus Eichenholz von 1979

WERKSTATT-EINRICHTUNG-1

Eigenbau einer
Universal Dreh-
und Drechsel-
Maschine

(Besonderheit:
Anfertigung der
Schrauben-Säule für
STU 2)



Ein Werkstatt-Raum für ALLE Fälle, eine
Eigenkonstruktion für vielseitige Verwendung.
Situation 2018



Bei einer Kaminuhren-Reparatur

WERKSTATT-EINRICHTUNG-2



Simone, als Hilfskraft beim Drechseln
Der Fahrmantel passt!

Ein
VIDEO



WERKSTATT-EINRICHTUNG-3



Ein Werkstatt-Raum für ALLE Fälle, Situation Anfang 2026
Für: Möbelbau, Uhren-Bau/Reparatur, Stahlbau, Holzbau etc.

STIL-SITZMÖBEL-1



Arbeitsschritte nach
Arbeitsplan lt. REFA-
Arbeitsvorbereitung



Sesselbau 1992 unter einfachen Werkstattbedingungen
in Repelen. Material: Eichenholz-verleimt.

Anlass: Bedarf eines Sitzmöbels für große Menschen.
Studium der Stilrichtung, Ergometrie, und
Formgestaltung. Die Polsterarbeiten wurde an einem
Fachmann in Moers vergeben.

STIL-SITZMÖBEL-2



Ursprüngliche Idee: Beistellsessel
für die Pracht-Standuhr
(jetzt: Uhrenstandort bei Simone)

Fertig,
ergonomisch
gepolstert
bei einem
Fachmann in
Moers

Zustand 1992

UNSER WOHNRAUM



Aufnahme von März 2026

BILDER IM WOHNRAUM



„De Offersteen der Romeinen“ Aquatinta-Radierung 1817

„Fluss Trance“ 2017 Künstlerin: Sepideh Akbarzadeh
Acryl auf Holzwerk, Mischtechnik

Poldergebiet am Niederrhein. Ziegenhirtin. Öl auf
Leinwand. Signiert



HERREN-ZIMMER-SCHRANK



Rohbau in Repelen



Arbeitszimmerschrank, Bauzeit 1987 in Moers unter einfachen Werkstattbedingungen, signiert
Anlass war, die Ersetzung eines antiken engl. Bleiglasfensters mit Gravur.

HERREN-ZIMMER-MÖBEL

Arbeitsplatz als
Herrenzimmer aus
massivem Eichenholz:

Schreibtisch von
1986, signiert

Bücherwand von 1997
Internet-Platz von 2026

Küche-Eckschrank
von 1984 signiert.

Massiv aus Eichenholz
Oberschrank als Vitrinenteil
engl. Bleiglasfenster
Schublade
Unterlagen-Ablage



IM WOHNRAUM



Unterschrank (aus Massiven Buchenholz 2012) für das Fernsehgerät und Ablage von Heften & Bildbände, beleuchteter Mittelteil

Originaler Chinesischer Porzellan-Topf mit geschnitztem Untergestell

Offene Ateliers
Xanten 2014

AUSSTELLUNG "OFFENE ATELIERS"

Offenes Atelier Xanten 2014

Einladung
Sa. 06. Sept. & So. 07. Sept. von 14 bis 19 Uhr

Xantener Uhrenstudio
Ober-Birten
Zur Wassermühle 45
46509 Xanten

Ausstellung und Information über:

- Mechanische Pendeluhren
- Intuitive Acrylmalerie
- Glas ist Licht und Leben

"Kunst kann die Arbeit an gut was den, den sie gemacht hat."

Bildmontage H.-P. Feldmann

Offene Ateliers 2014 plus Gast ein Projekt des Vereins Stadtkultur Xanten e.V.

Vorstellung und Kontakt

H. Peter Feldmann
Xantener Uhrenstudio
Handwerkliche Kunst an und mit Pendeluhren, Service, etc.
Tel. 0481 6434
hp.feldmann@t-online.de
www.xr-feldmann.de

Er versteht es, alte Uhrmacherskunst sichtbar in zeitgemäße Gehäuse darzustellen.

Sepideh Akbarzadeh
Atelier in Kevelaer
Intuitive Acrylmalerie
Tel. 078-833897
info@persischekunst.de

Sie malt mit Enthusiasmus, Hingabe und Zeit.
Ihre Bilder lassen aus der Entfernung intuitive Muster, sogar einen orientalischen Schleier erahnen.

Dieter A. Hommers
Atelier in Wesel
Glasgestaltung
Dieter Art Glas
Tel. 0281-7710
www.schwermetalle.de

Glas ist Licht und Leben
Form geben
Materischen Ausdruck verleihen,
das ist was mich KREATIV inspiriert.

*"Kunst ist kein Handwerk,
den man lernt und
ausgeübt werden."*

Gestaltung und Druck: www.werbedruck.de



Sepideh



Toni



Toni

سیدہ اکبرزادہ
2014

Kevelaer 14.09.2017

Titel: Fluss France

Für Anne und Peter

Technik: Acryl auf Holzkörper
Mischtechnik

SEPIDEH AKBARZADEH
MALERIN & KUNSTDACH
481 176 4438 099
S.AKBARZADEH@GMX.DE

Glas-Künstler

Mehrjährige Teilnahme an
„Offene Ateliers“ in Xanten.
Mein Thema:
Uhrenbau-Technik etc.

Hans-Peter Feldmann

Familiengeschichte & Biographie



von

Annegret und Hans-Peter Feldmann

unseren

direkten Vorfahren

und

unseren Kindern Thomas und Simone
in ihrer Lebensgemeinschaft

Betrachtungszeitraum ist das 20. Jahrhundert
Stand Juni 2012



Familienbild anlässlich unserer Rubinhochzeit
am 25. Sept. 2005

Auflage: Vier Exemplare in Buchform
Ausgabe 1: Annegret & Hans-Peter Feldmann & CD
Ausgabe 2: Thomas & Heike Feldmann & CD
Ausgabe 3: Simone & Michael Kolba & CD

© Eine Verwendung der Inhalte der nachfolgenden Familiengeschichte ist nur den direkten Familienangehörigen gestattet.

BIOGRAPHIE VON 2012

Annegret & Hans-Peter Feldmann



Familiengeschichte & Biographie

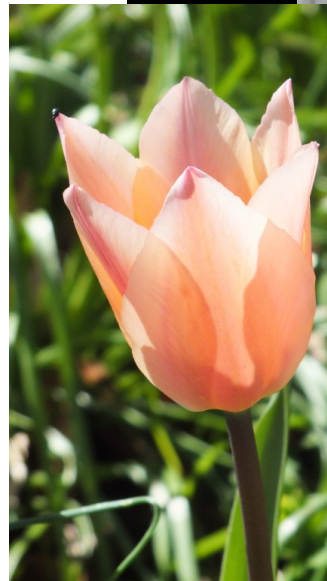
von

Annegret und Hans-Peter Feldmann

mit Vorfahren

und Nachkommenschaft

Xanten, im Jahre 2012



Rheinkonferenz 2010 im alten Bundestag in Bonn

Keine Handlungs-Strategie zur EU-HWRM-Richtlinie sowie zu NRW-Studien:
„2000: Potenzielle Hochwasserschäden am Rhein in NRW
und
2004: Grenzüberschreitende Auswirkungen von extremem Hochwasser am
Niederrhein“

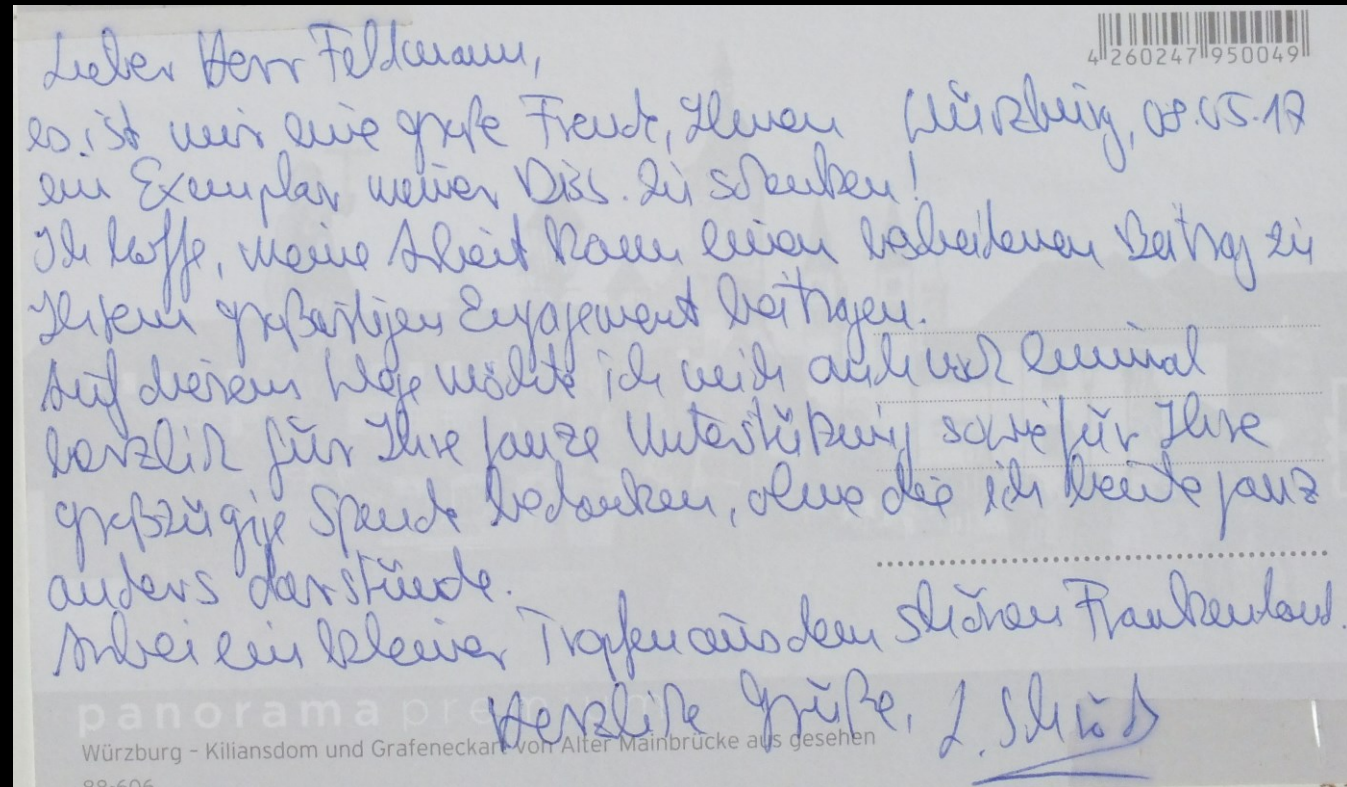


Frau Dr. Lina Schröder

BÜRGERINITIATIVE HWS-2



2016/2017 Dissertation:
„Der Rhein-(Maas-)
Schelde-Kanal...“



Bezug zur HWS-Strategie:

Teilstromkanal Niederrhein–Maas–Schelde „Das Projekt Rhein-Maas ist tot – es lebe der Teilstromkanal!“

Ein integriertes Infrastrukturvorhaben zur Schließung einer Lücke im europäischen Netz – mit hoher Bedeutung für Umwelt, Klima, Versorgungssicherheit und Wirtschaft.

Diese Einschätzung findet sich – rund 30 Jahre nach der ursprünglichen Debatte – in einer HWS-Stellungnahme zum Bundesverkehrswegeplan 2030 und unterstreicht die wissenschaftliche und politische Relevanz des Themas.

© H.-P. F. –Xanten, 2026

BÜRGERINITIATIVE HWS-3

Lieber Herr Feldmann,

21. September 2022

vielen Dank für Ihr freundliches Schreiben vom 1. September 2022. Gerne lesen und hören mein Mann und ich von Ihnen, auch wenn es dieses Mal nun leider ein „Abschied“ bedeutet.

25 Jahre haben Sie sich unermüdlich für den Hochwasserschutz am linken Niederrhein eingesetzt. Wahrlich ein geschaffenes Lebenswerk, auf welches Sie mit Stolz blicken dürfen. Zahlreiche Projekte, Studien und Anträge sind Dank Ihres Engagements entstanden. Hoffen wir, dass die Resultate auch zum Schutz der Bürger sich sehen lassen können.

Nun sagen mein Mann und ich herzlichen Dank für die prägende Zeit und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen aus
dem Underberg-Stammhaus

Gerit u. Bistiane Underberg

In Verantwortung für Mensch und Region war uns, Hans-Henning und mir, verstandesgemäß unmöglich die „Brocken“ hinzuwerfen.

Wir begangen darüber nachzudenken und fassten den Beschluss ein **ERSTES Sachbuch** über die NR-Situation herauszubringen.

Mit Bildung einer **Schulterschluss-Gruppe** wurde der Themenkomplex modifiziert.

Doch vieles bleibt - noch heute - ungeregelt und nicht zukunftssicher - weil Betroffene nicht zu kämpfen - verstehen.

Rheinische Reflexionen

Natur, Bergbau und Sicherheit

Nachhaltigkeit am Niederrhein?



Buch-Autor
5. Ausgabe 2024

... gefährlicher Glaube

BÜRGERINITIATIVE HWS-4

Beweggründe des HWS-Teams seit 1997

Der Niederrhein ist ein gefährdeter Lebensraum:

Bergbau, Bodensenkungen und veränderte Wasserströme bedrohen zunehmend unsere Sicherheit.

Trotz bekannter Risiken fehlt es oft an klarer Konsequenz im Handeln.

Zu lange galt:

„Es soll besser werden – doch ändern darf sich nichts.“

**Unser Sachbuch ist ein Weckruf:
Für Verantwortung, für Ehrlichkeit und
für notwendige Veränderungen.**

HOBBY: MINERALOGIE



Markasit-Stufe auf Calcit aus dem
Oberhausener Sprung
(Bergwerk Osterfeld aus 650m Tiefe)

Amethyst-Druse aus dem „Juchen“ bei
Idar-Oberstein



Ein Interessengebiet, das einem sehr tief
in das mineralogische- und
erdgeschichtliche Gebiet führt.
Beginn 1970 – Bottroper „Quadrat“

Praktische Bedeutung hat das Gebiet
indem das Finden von Mineralien
einem Glücksempfinden gleichkommt.



Zahlungsmittel aus dem russischen Zaren-Reich
25 Rubel-Schein – zwei 10-Kopeken Cu-Münzen
(Vor- und Rückseite,)



Sondermünze aus dem Kaiser-Reich
Silber, Drei Mark von 1913



Gold-Münzen
Jeweils Vor- und Rückseite



HOBBY: NUMISMATIK-3

Beispiele



5 Mark/Reichsmark-
Münzen 1900 bis 2000

Ein Thema was sich
mit Machtgebiete,
Geschichte und
Werte befasst.



Einleitung
für den
EURO
2002



HOBBY: NUMISMATIK-4

Beispiele von Medaillen



Bronze-Medaille aus der Serie „Geschichte des Bergbaus“



Erinnerung an die Steinkohle- Bergwerke Rheinland & Fried. Heinrich

1989



STANDUHREN-BAU-1



Meine 1. Standuhr, massiv Eiche Baujahr **1989** Moers-Repelen
Neues Uhrwerk von Kieninger, Westminsterschlag

Beginn einer Leidenschaft
bis hin zum „Gewerbe“



STANDUHREN-STUDIO



Billard-Anlage mit Sabrina



Ausstellungsraum für Wand- und Kaminuhren etc.

WAND-/KAMINUHREN-BAU-2

Beispiele



Org. Uhrenkopf mit Zodiarrand von 1800



Franz. Pendule im Glasgehäuse

KAMINUHREN-BAU- 3

Beispiele



Uhrwerk Franz. von 1700. Religiöse-Prachtexemplar.
Palisander-Gehäuse mit original feuervergoldeten
Bronze-Applikationen



Werk von 1800 Österreich
Gehäuse aus Birnbaum Holz

KAMIN FÜRS HAUS-1



Bei Dortmund:
Auswahl einer Marmorplatte für die
Kaminverkleidung

Nachträglicher Einbau 2006 ins Haus.
Planung mit Ofenbauer/Schornstein-
Feger abgestimmt.
Komplett in Eigenleistung erstellt.



KAMIN FÜRS HAUS-2



Fertig und funktionell

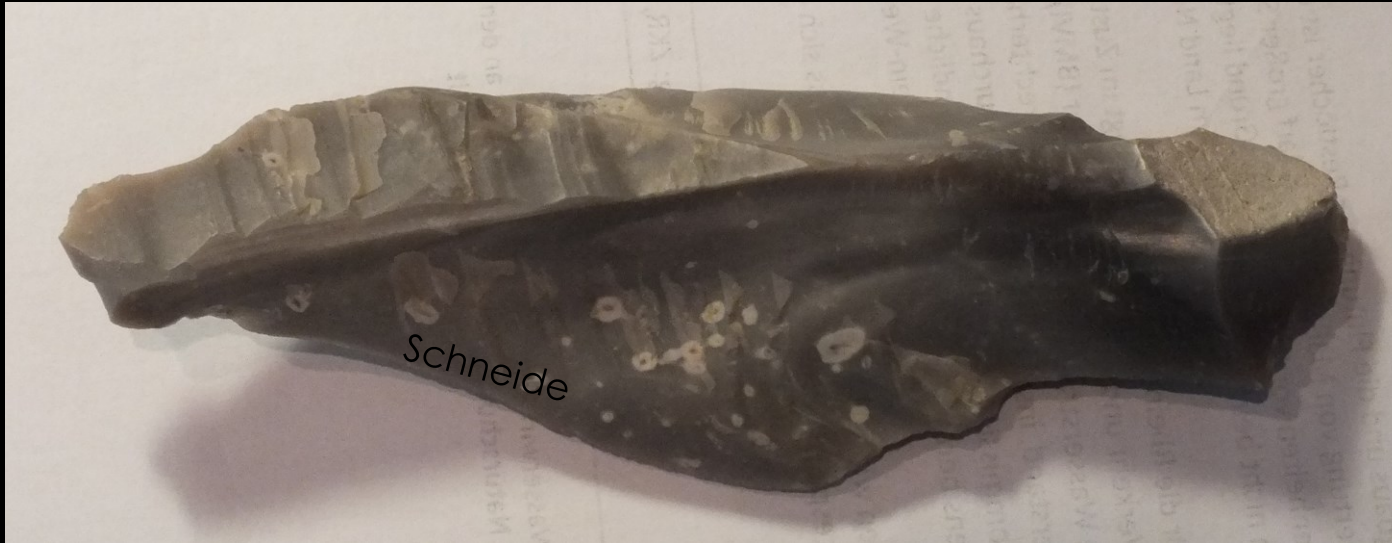


Beschaffung eines
100-Jahre alten
Allesbrenner von
meinem
holländischen
Uhrenfreund



FUNDSACHE: STEINZEIT-WERKZEUG

Strandgut, durch aufmerksame Suche



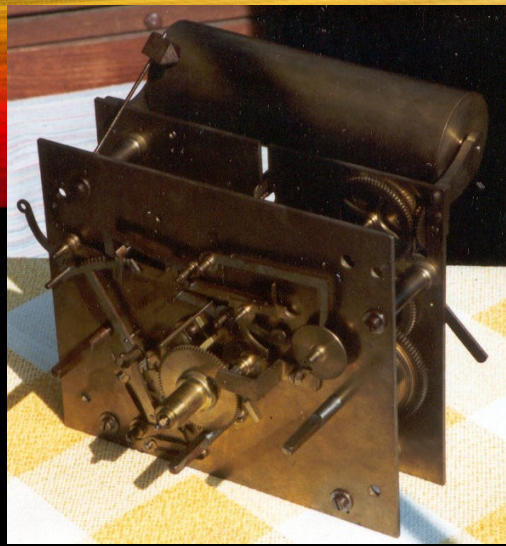
Antikes Steinzeitmesser – mit Nutzungsspuren

Fundort unterhalb der Steilküste am Campingplatz von Laboe im Jahr 1971

(Abgabe an das Natur-Museum in Plön 2021. Keine Bestätigung!)



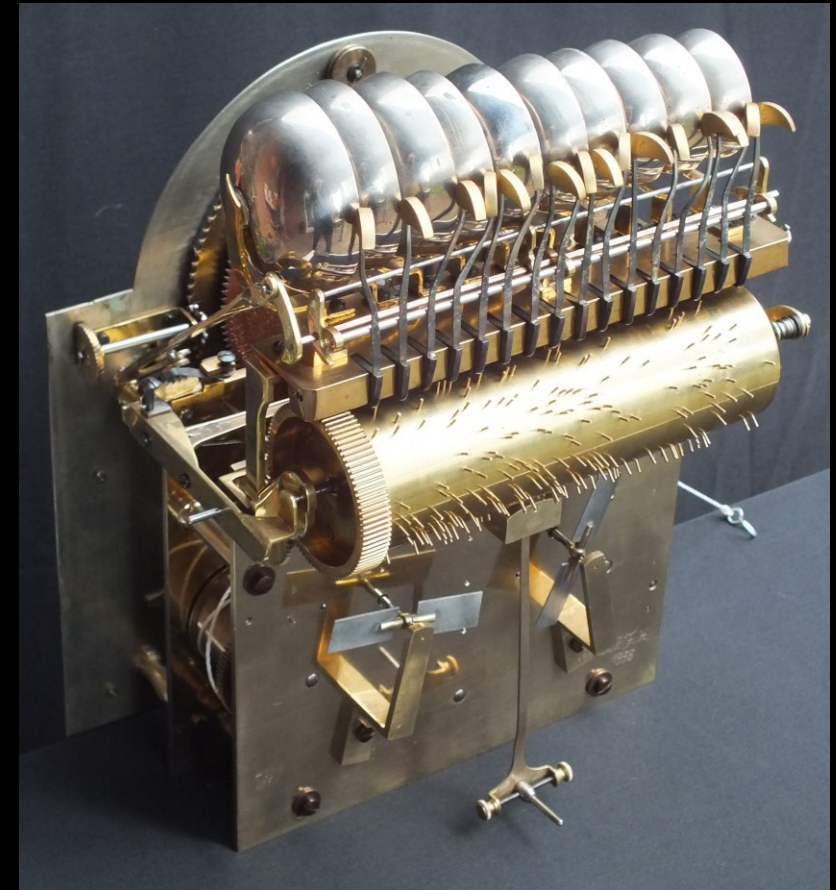
CARILLON-MEISTERSTÜCK-1



Ausgang und Fundsache



Neues Zuhause



Bauzeit 1993-1998

Vortrag beim DGC und Veröffentlichung
2005 in:



CARILLON-MEISTERSTÜCK-2

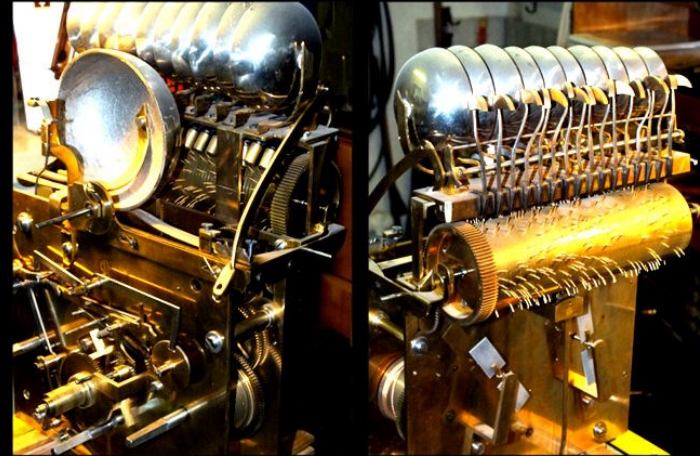
Bildmontage



Walze: Stiftpositionen bohren



Veröffentlichung im Journal Klassik UHREN 5/2000



Werkansicht: Vorderseite, Rückseite mit Carillon

Herstellung einer Stil-Carillon-Bodenstanduhr

Als Basis diente ein unfertiges engl. Uhrwerk, nur Gehwerk

Entwurf, Vervollständigung und Herstellung durch **Xantener Uhrenstudio von H.-Peter Feldmann, Xanten**



Bauzeit: 1993 bis 1999

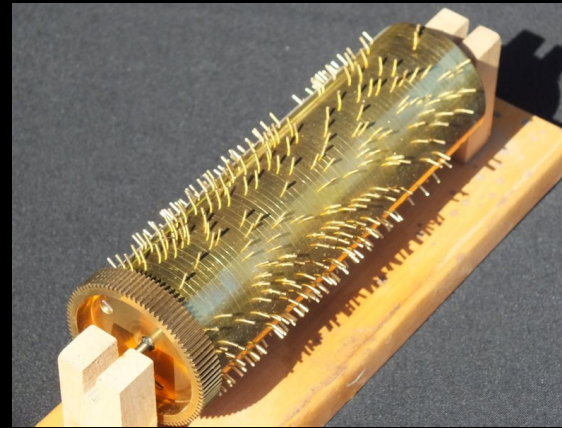
Carillon: 4 Musikstücke, eigene mathematisch/ technische Realisierung. Email-Mondphase, Kompensationspendel

Gehäuse: 200 Jahre altes Eichenholz gestaltet, Höhe: 2,34m
Drehseile aus Birnbaumholz angefertigt

CARILLON-MEISTERSTÜCK-3



Arbeitsvorbereitung zur Bestiftung der Musikwalze: Noten, 4 Melodien, Positionsberechnung einzelner Stifte, Montage und Füllung der Stifte-Walze

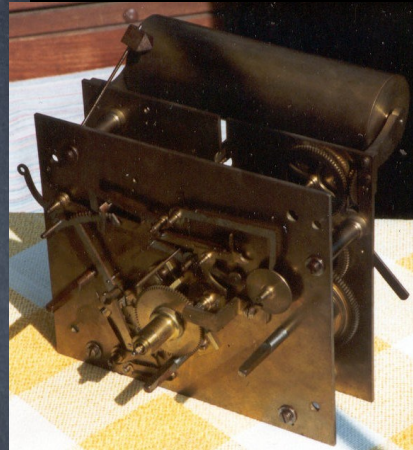
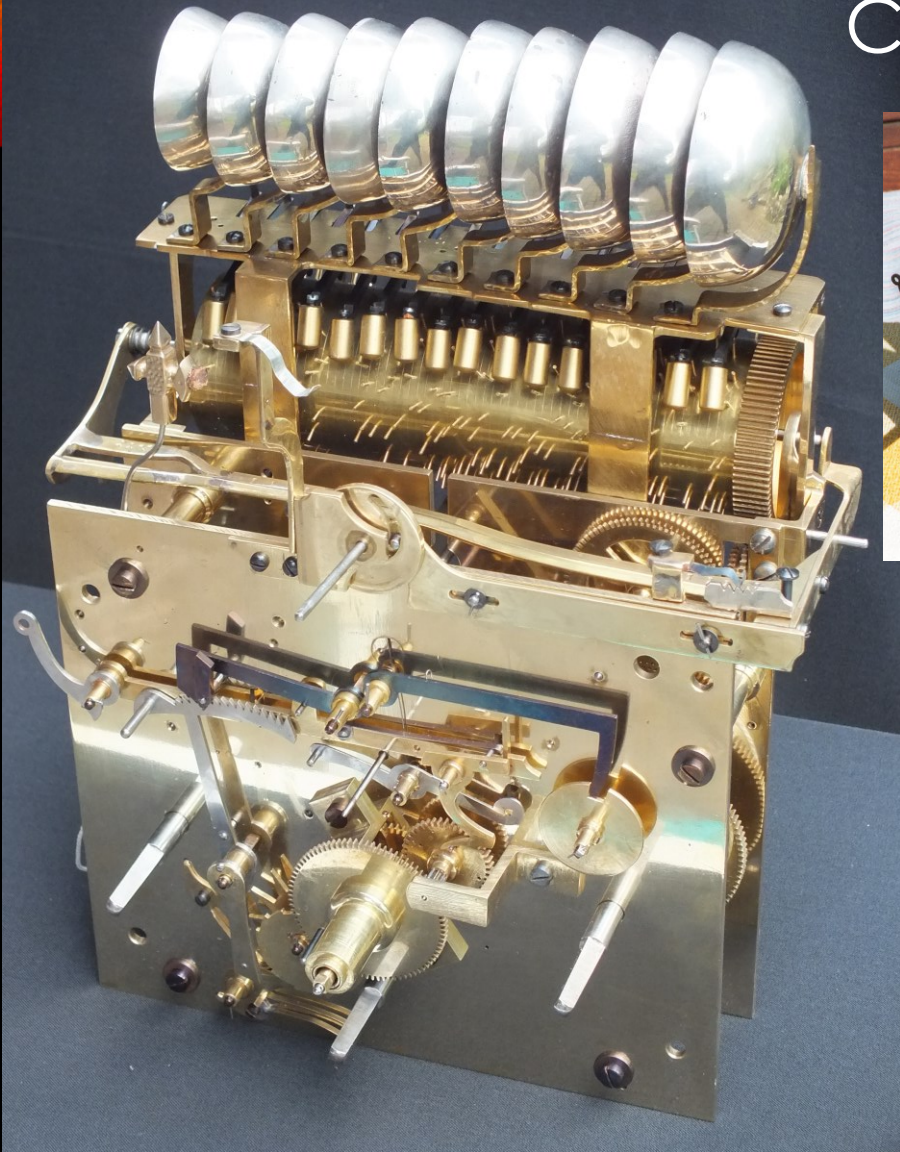


Fertige Stiftewalze mit neuem Antriebsrad zur Liederpositionierung

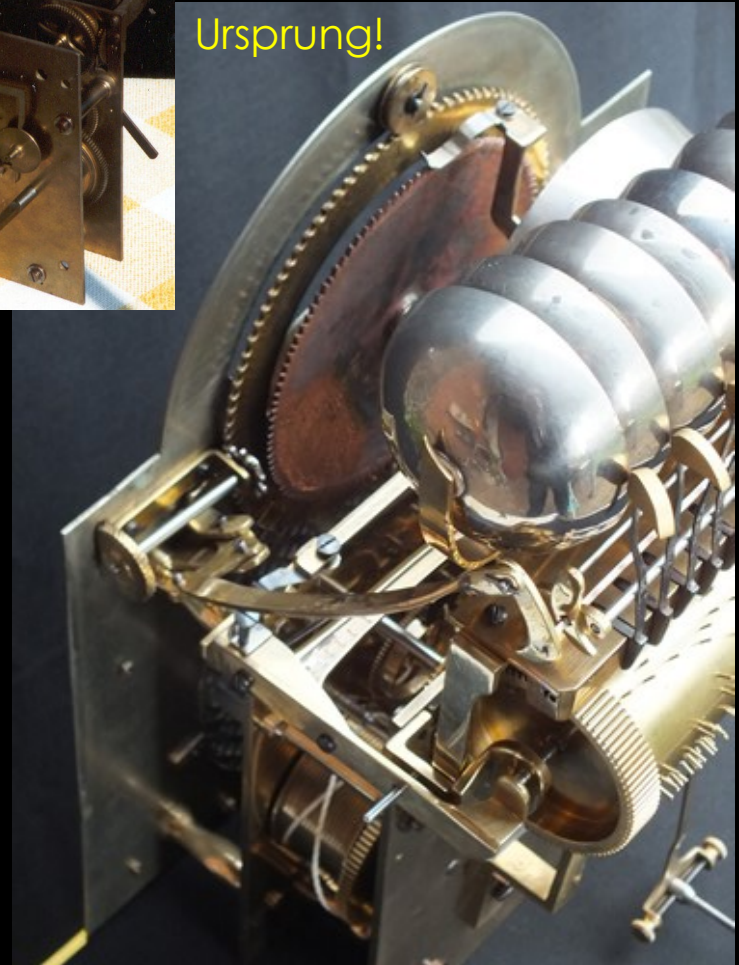


Einziger Ziffernring der fremdvergeben wurde

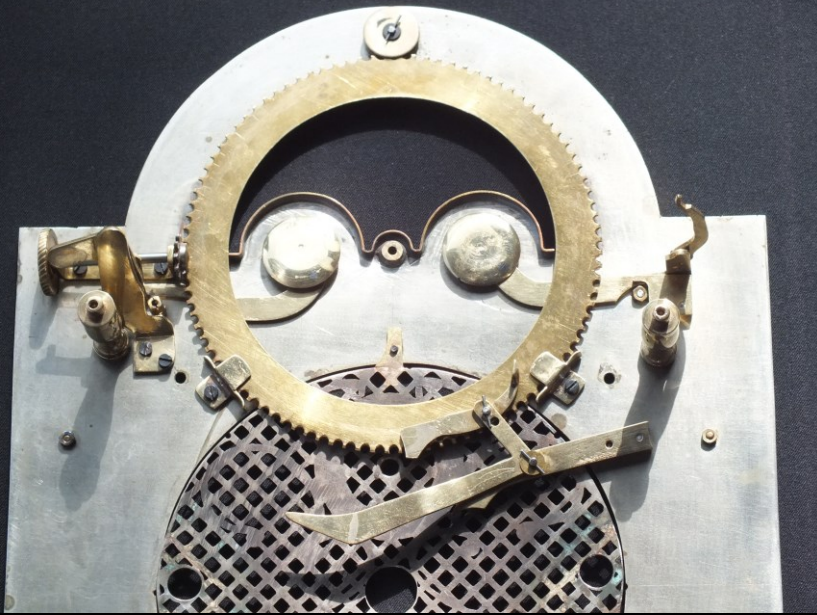
CARILLON-MEISTERSTÜCK-4



Zur Erinnerung:
DAS war der
Ursprung!



STU-MEISTERSTÜCK - 5



Rückseite vom Uhrenschild, Stell-Organ



Melodien-Glocken/Stunde
von Hotzelmans



Mondscheibe
Cu-emailliert



CARILLON-MEISTERSTÜCK-6



**Eine Pendel-Uhr
mit
Gewichtsantrieb
und
Kompensationspendel,
bürgt für hohe
Laufzeitgenauigkeit**



ZUGANG ZUM WORLD WIDE WEB



Im
Rohbau



für
Scanner
Laptop
Drucker
Zubehör

NEU, ein ergonomischer Arbeitsplatz für den Kontakt zum world-wide-web (www)
Fertigung aus altem Eichenholz, Stilrichtung „Klassizismus“. Situation Anfang 2026

EIN HUND ZUM LEBENSGLÜCK



*Racker, in
Repelen zu Hause.
1984 - 1991*



SCHLUSSWORT

In unseren Arbeiten liegt mehr als Handwerk – sie tragen Herz, Zeit und Lebenserfahrung.

Gewachsen über Jahrzehnte, aus Freude am Gestalten und dem Willen, Bleibendes zu schaffen.

Mögen sie ermutigen, den eigenen Weg mit Hingabe zu gehen.

Was wir mit Liebe erschaffen, überdauert uns.

Danke für das Interesse

Annegret & Hans-Peter